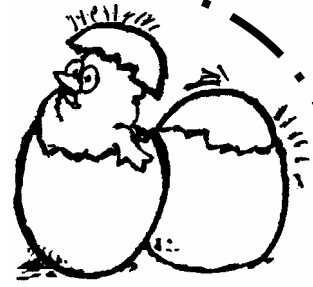


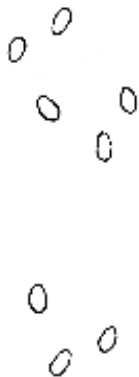
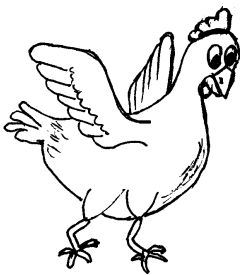
Rund um das Ei

Von der Henne zum Verbraucher:

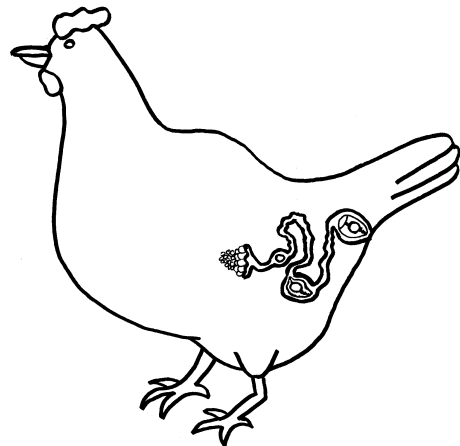
Wenn die Henne Eier legt



Beschrifte die Zeichnung auf dem Arbeitsbogen mit den unterstrichenen Wörtern.

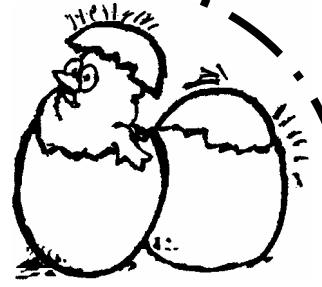


Ein Hühnerei entsteht im Eierstock der Henne. Dort wächst eine von Tausenden von Eizellen zu einer Dotterkugel heran. Nach dem Eisprung gelangt die Dotterkugel durch den Eileitertrichter in den Eileiter. Sie ist von einer Membran, der Dotterhaut, umhüllt, so dass sie ihre Form behält. Aus dieser Membran entwickeln sich später die Hagelschnüre. Wenn die Dotterkugel durch Spermien eines Hahnes befruchtet werden soll, muss das jetzt am Anfang geschehen. Nur in diesem Fall bildet sich dann an dem Dotter eine Keimscheibe. Im Eileiter befinden sich Drüsen, die die Dotterkugel mit Eiklar (Eiweiß) umhüllen. Wenn das Ei weiterrutscht, dreht es sich, so dass es von allen Seiten von Eiklar umhüllt wird. Jetzt entstehen auch die Hagelschnüre. Als nächstes werden die beiden Schalenhäute gebildet. Sie umgeben das Ei so, dass zwischen der inneren Schalenhaut und der äußeren Schalenhaut eine Luftkammer entstehen kann. Im hinteren Teil des Eileiters, dem Uterus, wird schließlich die Kalkschale aufgebaut. Dafür sorgen Drüsen, die zähflüssige Kalksalze ablagern. Manchmal durchwandert ein Ei den Uterus zu schnell. Es entstehen dann Eier ohne Schale, die Windeier genannt werden. Ganz zum Schluss wird das Eioberhäutchen (Kutikula) gebildet. Es dichtet die porige Kalkschale ab und verhindert, dass Bakterien in das Ei eindringen können. Eier, die nicht sofort gegessen werden, soll man nicht waschen, weil sonst die Kutikula zerstört wird und Keime in das Ei gelangen können. Nach ungefähr 24 Stunden ist das Ei fertig.



Rund um das Ei

Von der Henne zum Verbraucher:
Meier kauft Eier



Meier braucht Eier, denn er will Pfannkuchen backen. Wie immer muss es schnell. Also läuft er zum nächsten Supermarkt. Aber dann steht er ratlos vor einem großen Regal und weiß nicht, welche er nehmen soll: die braunen Bio-Eier Größe S oder die weißen Eier Größe L aus Bodenhaltung oder sollen es doch lieber welche aus Freilandhaltung sein?

Informiere dich über:

- Güteklassen
- Gewichtsklassen
- Halteformen der Hühner

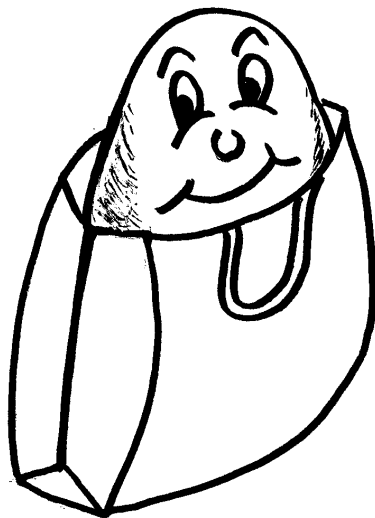
Und schreibe diese Informationen übersichtlich auf.

Beantworte die folgenden Fragen:

- Finde heraus, wo man in Neukirchen Eier kaufen kann.
- Welche verschiedenen Arten von Eiern kann man in Neukirchen kaufen?
- Welche Informationen stehen sonst noch auf den Eierkartons?
- Finde heraus, wie teuer die Eier sind.

Stelle deine Ergebnisse übersichtlich in einer Tabelle dar.

Welche Eier würdest du kaufen und warum?

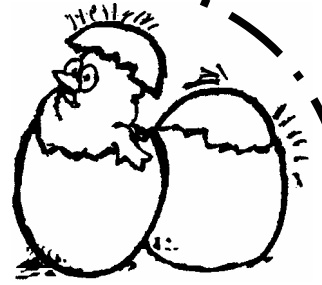


Rund um das Ei

Von der Henne zum Verbraucher:

Legehennen trifft Freilandhennen

Dialog

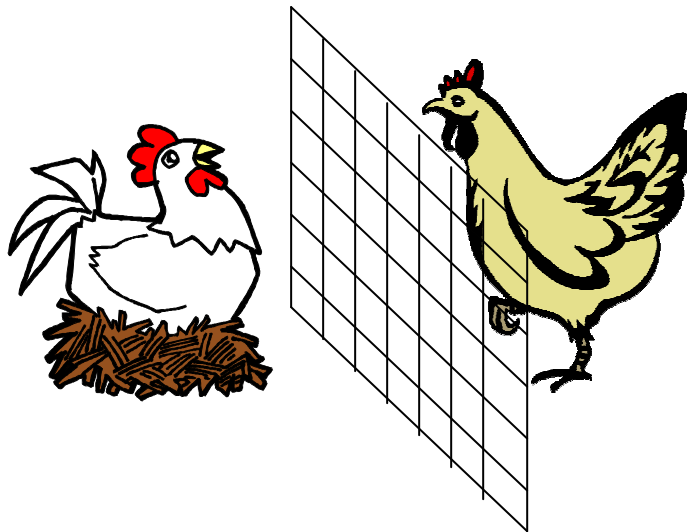


Informiere dich über die Lebensverhältnisse einer Henne in einer Legebatterie.

Denke dir jetzt eine Geschichte aus, in der eine Legehennen eine Freilandhennen trifft.

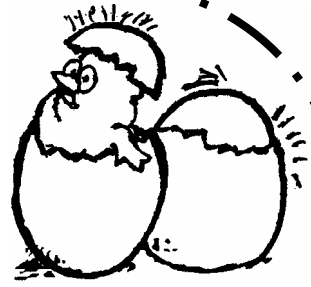
Überlege dir:

- einen Anfang, in der sich beide Hennen begrüßen,
- einen Hauptteil, in der sie erzählen, wie sie sich fühlen, wie sie leben, was sie gerne mögen und was nicht, usw.,
- einen Schluss (ein gutes oder schlechtes Ende?) und
- eine Überschrift,



Rund um das Ei

Von der Henne zum Verbraucher:
Legehennen trifft Freilandhenne
Comic



Informiere dich über die Lebensverhältnisse einer Henne in einer Legebatterie.

Du sollst einen Comic mit höchstens 6 Bildern auf ein DIN A 4 Blatt zeichnen. Denke dir erst die Geschichte aus, in der eine Legehennen eine Freilandhenne trifft.

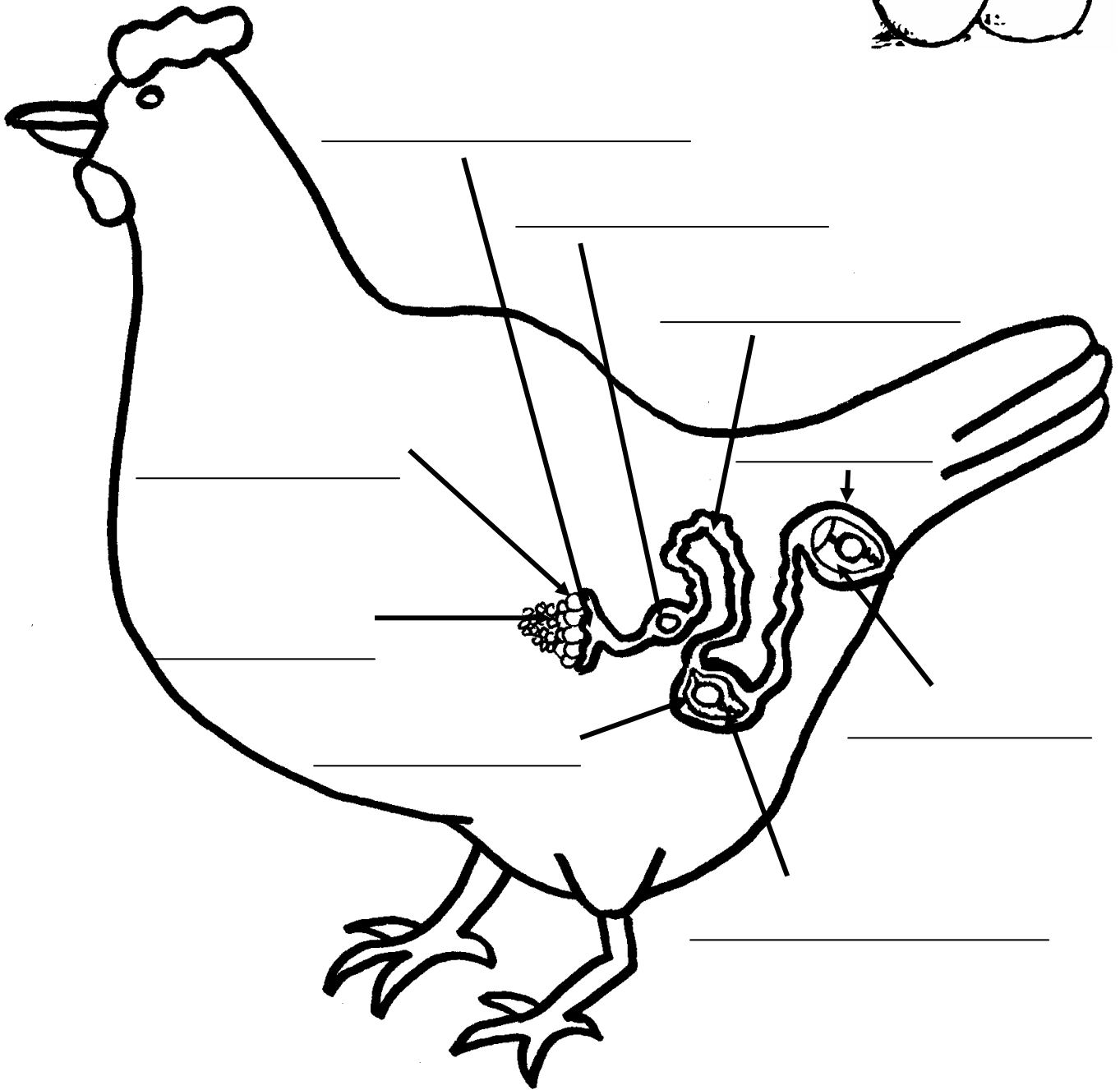
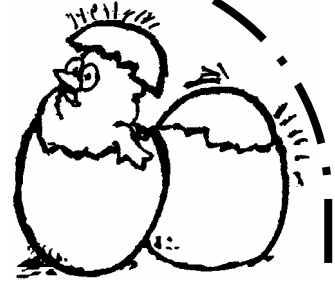
Überlege dir:

- einen Anfang, in der sich beide Hennen begrüßen,
- einen Hauptteil, in der sie erzählen, wie sie sich fühlen, wie sie leben, was sie gerne mögen und was nicht, was sie erlebt haben, usw.,
- einen Schluss (ein gutes oder schlechtes Ende?) und
- eine Überschrift,

Wie sehen deine Hennen aus? Zeichne jetzt den Comic.

Name: _____

Wenn die Henne Eier legt



Beschreibe wie ein Ei entsteht: _____
